



Mitarbeiter/innen Sommerfest am 4. Juli 2018

(Es gilt das gesprochene Wort, Copyright Rainer Taigel)

Sehr verehrte Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

herzlich willkommen zum Sommerfest der Gemeindebediensteten und des Gemeinderats der Gemeinde Kohlberg. Ich möchte an dieser Stelle schon jetzt allen danken, die an der Vorbereitung mitgearbeitet haben. Schön, dass Sie heute in so großer Zahl dabei sind. Ganz besonders begrüßen darf ich Frau Knöll, die heute ihren dritten Arbeitstag bei uns hat und gerade von Frau Haußmann eingelernt wird. Ja - mit dem deutschen Sommermärchen ist es nun nichts geworden und Frau Zagst hat die Fanbeflaggung am Auto auch schon wieder abgehängt. Dennoch will ich, als weitgehender Fußballlaie, die WM in Russland für mein Grußwort bemühen. Wenn Sie mir den sportlichen Vergleich erlauben, sind wir durchaus eine große Mannschaft. Man könnte locker 4 Fußballmannschaften aus uns machen. Aber was macht eigentlich eine gute und erfolgreiche Mannschaft aus? Fragen Sie mal Jogi Löw.... Ok keine so gute Idee....

Dann versuchen wir es mit meinem 7 Punkte Erfolgsplan 😊. Ich denke, es sind im Wesentlichen folgende Faktoren

- 1. Ein gemeinsames Ziel** – -Weltmeister werden oder Wasserrohrbrüche flicken. Eine gehörige Portion Optimismus hilft dabei. Ich habe neulich ein Interview mit dem isländischen Nationaltrainer Heimir Hallgrímsson gehört – Das war Optimismus pur, obwohl sie nicht weitergekommen sind. „Wenn es nicht klappt versuchen wir es beim nächsten Mal wieder – das ist wie beim Eurovision Songcontest. Wir sind jedesmal überzeugt zu gewinnen, obwohl wir das noch nie geschafft haben“ Oder wie sagt einst Jürgen Klinsmann 2006: Mir send dia mo gwenna wellad!
- 2. Es braucht jemand, der einen Plan hat** und weiß wohin es gehen soll - Jede Mannschaft braucht einen Kapitän auf dem Platz. Derjenige braucht Vertrauen, das er sich erarbeiten muss. Wenn es aber da ist, können solche Teams fast alles erreichen.
- 3. Spezialisierung im Team** – jeder bringt an seinem Platz das ein, was er am besten kann. Das schafft Motivation und Erfolg ist die beste Bestätigung.



4. **Miteinander reden hilft, einander zu verstehen** – So werden Fehlpässe vermieden. Manchmal werden in der Halbzeitpause in der Kabine klare Worte nötig, um in der zweiten Halbzeit das Spiel nochmal zu drehen.
5. **Es braucht aber auch den berühmten Teamgeist.** Gemeinsam mit Herz und Verstand, mit Leidenschaft und Mut, manchmal mit bewährten Methoden- dann auch wieder mit Kreativität auch mal was Neues ausprobieren, das macht erfolgreiche Mannschaften aus.
6. Das kommt nicht von alleine. Dafür braucht es den Trainer. Ich nenne ihn **Ermutiger** . Es sind Menschen, die fordern und fördern, aber auch fehler-tolerant sind. Menschen, die jemand etwas zutrauen und ihm auf die Schulter klopfen, wenn der Erfolg sich einstellt. Aber auch Menschen die trösten können, wenn es mal nicht so geklappt hat. Jeder von Ihnen hat es in der Hand in seinem persönlichen Umfeld und im Beruf ein **Entmutiger oder ein Ermutiger** zu sein. Fragen Sie mal Ihre Kolleginnen und Kollegen 😊.
7. **Hochmut kommt vor dem Fall – Ein Team darf sich nie selbst überschätzen.** Überheblichkeit führt zu Nachlässigkeit und Schlamperei. Niederlagen sind sportlich gesehen, eine Chance zur Rückbesinnung auf Stärken und nach dem Spiel ist vor dem Spiel hat schon Sepp Herberger gewusst.

Wir haben jetzt Halbzeit im Jahr 2018 und ich denke - ohne überheblich sein zu wollen - wir waren in der ersten Halbzeit nicht ganz schlecht unterwegs, so dass wir mutig in die zweite Halbzeit gehen können. Wenn dennoch klare Worte nötig sind, ist dafür auch heute Gelegenheit, es dem Gemeinderat oder dem Bürgermeister mal deutlich zu sagen – oder umgekehrt.... Ich wünsche mir jedenfalls, dass es immer konstruktiv und ermutigend geschieht. In diesem Sinne wünsche Ihnen und uns allen eine gute zweite Halbzeit 2018 und heute eine schöne gemeinsame Zeit sowie gute Gespräche. Vielen Dank – Genießen Sie den Abend auch ohne Fußball

A handwritten signature in blue ink, reading "Rainer S. Taigel".

Ihr
Rainer Siegfried Taigel, Bürgermeister